

Pressemitteilung 165/2019 vom 4. Juli 2019

## **Bruttomonatsverdienste stiegen in Thüringen im 1. Vierteljahr 2019 um 2,8 Prozent**

Im 1. Vierteljahr 2019 betrug der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der in vollzeit-, teilzeit- und geringfügig Beschäftigten einschließlich Sonderzahlungen (z. B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Leistungsprämien) im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 2 732 Euro. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren das 2,8 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer erhielten im 1. Vierteljahr 2019 einschließlich Sonderzahlungen im Durchschnitt monatlich 3 179 (+ 2,1 Prozent) bei einer durchschnittlichen gleichgebliebenen wöchentlichen Arbeitszeit von 39,0 Stunden. Während der Verdienst im Produzierenden Gewerbe bei durchschnittlich 3 031 Euro lag (+ 1,8 Prozent), kamen Vollzeitbeschäftigte im Dienstleistungsbereich im 1. Vierteljahr 2019 durchschnittlich auf 3 297 Euro (+ 2,5 Prozent). Die wöchentliche Arbeitszeit hat sich für vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,3 Prozent erhöht. Für Beschäftigte im Dienstleistungssektor verringerte sich diese um 0,1 Prozent.

Ein vollzeitbeschäftigter männlicher Arbeitnehmer verdiente im gleichen Berichtszeitraum durchschnittlich 3 230 Euro (+ 2,3 Prozent), währenddessen eine vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmerin durchschnittlich 3 078 Euro (+ 1,5 Prozent) erhielt.

Die Verdienste unterscheiden sich in den einzelnen Branchen stark. Die höchsten durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen hatten im 1. Vierteljahr 2019 die Vollzeitbeschäftigten im Bereich Erziehung und Unterricht mit 4 315 Euro (+ 0,4 Prozent), im Bereich der Finanz- und Versicherungsdienstleistungen mit 4 285 Euro (-7,1 Prozent) sowie im Wirtschaftsbereich Energieversorgung mit 4 273 Euro (+ 1,6 Prozent).

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

**Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Grundsatzfragen und Presse

**Kontakt:**

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13  
Telefax 03 61 57 331-96 98

[presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de)  
[www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
[www.twitter.com/statistik\\_tls](https://www.twitter.com/statistik_tls)

**Postanschrift:**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Postfach 90 01 63  
99104 Erfurt

Die niedrigsten durchschnittlichen Monatsverdienste bei Vollzeitbeschäftigten gab es im Wirtschaftsbereich „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ mit 2 226 Euro (+ 6,2 Prozent) und im Gastgewerbe mit 2 320 Euro (+ 6,8 Prozent).

**Bitte beachten:**

Die vierteljährliche Verdiensterhebung ist eine Stichprobenerhebung. Die Stichprobe umfasst in Thüringen 1 560 Betriebe des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungsbereichs. Kleinere Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten werden in der Regel (bis auf wenige Branchen im Dienstleistungsbereich) nicht befragt.

- Ausführliche Ergebnisse enthält der Bericht „Verdienste in Thüringen – 1. Vierteljahr 2019“

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Monika Spindler

Telefon: 0361 57-331 92 31

E-Mail: [verdienste@statistik.thueringen.de](mailto:verdienste@statistik.thueringen.de)

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

**Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Grundsatzfragen und Presse

**Kontakt:**

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13  
Telefax 03 61 57 331-96 98

[presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de)  
[www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
[www.twitter.com/statistik\\_tls](https://www.twitter.com/statistik_tls)

**Postanschrift:**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Postfach 90 01 63  
99104 Erfurt

## Bruttomonatsverdienste 1. Vierteljahr 2019 in Thüringen

Merkmal	Bruttomonats- verdienst einschließlich Sonder- zahlungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahrsquartal	Wöchentliche Arbeitszeit	Veränderung gegenüber dem Vorjahrsquartal
	Euro	Prozent	Stunden	Prozent
<b>Vollzeit, Teilzeit, geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>				
insgesamt	2 732	2,8	x	x
Produzierendes Gewerbe	2 864	1,9	x	x
Dienstleistungsbereich	2 662	3,2	x	x
<b>Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer</b>				
insgesamt	3 179	2,1	39,0	0,0
Produzierendes Gewerbe	3 031	1,8	38,5	0,3
Dienstleistungsbereich	3 297	2,5	39,3	- 0,1
Männer	3 230	2,3	38,9	0,1
Frauen	3 078	1,5	39,0	- 0,2
<b>Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer</b>				
insgesamt	2 101	3,8	29,2	- 0,2
Männer	2 113	5,5	28,6	0,5
Frauen	2 099	3,4	29,3	- 0,2
<b>Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>				
	326	6,2	x	x

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.